

Reglement der Jahresmeisterschaft

1. Programme

Die Jahresmeisterschaft besteht aus folgenden Konkurrenzen, wobei die Hauptversammlung eine Aenderung beschliessen kann:

Frühlingsschiessen, Sektionsmeisterschaft, Obligatorische Uebung, Zaunschiessen, Vor-Feldschiessen, Feldschiessen, Vor-Becherschiessen, Becherschiessen und 10er Programm.

2. Beitrag

Jeder Teilnehmer der Jahresmeisterschaft hat einen Beitrag zu entrichten, der von der Hauptversammlung festgelegt wird.

Die Anmeldung resp. die Zahlung des festgelegten Betrages muss bis zum Zaunschiessen erfolgt sein

3. Streichresultate

Von den B-Programmen, Zaunschiessen, Vor-Feldschiessen und Feldschiessen kann das Zaunschiessen oder Vor-Feldschiessen gestrichen werden.

Von den A-Programmen, Frühlingsschiessen oder Sektionsmeisterschaft. Und von Vor-Becherschiessen, Becherschiessen und 10er Programm, kann das Vor-Becherschiessen oder 10er Programm gestrichen werden.

4. Sektionsmeisterschaft

Die Sektionsmeisterschaft kann an jeder Freien Uebung geschossen werden. Letzte Uebung ist auf dem Jahroprogramm aufgeführt.

5. Obligatorisch

Das Obligatorische Programm muss bis Ende Juni geschossen werden.

6. Vorschiessen

Das Vor-Feldschiessen kann an 2 bestimmten Tagen vor dem Feldschiessen geschossen werden.

Das Vor-Becherschiessen kann an 2 bestimmten Tagen vor dem Becherschiessen geschossen werden.

Die Vor-Schiessen im Stand sind so anzusetzen, dass sie vor den Vorschiessen am Austragungsort stattfinden.

7. Zaunschiessen

Das Zaunschiessen findet in der Regel vor dem Feldschiessen statt. Kann es auf Zaun nicht stattfinden ist es im Stand zu schiessen. Geschossen wird immer das Feldschiessen Programm.

8. 10er Programm

Das 10er Programm findet nach dem Becherschiessen statt. Geschossen wird das Becherschiessen Programm.

9. Nachschiessen

Ist ein Schütze infolge eigener Krankheit, schwerer Krankheit oder Todesfall in der Familie verhindert ein Programm zu schiessen, kann er dieses im Stand nachschiessen.

10. Zuschläge

Stgw 57, Karabiner und Stgw 90 Schützen erhalten auf die 10er Programme Zuschläge.

Stgw 57 02 = 4 Punkte / Karabiner Stgw 57 03 und Stgw 90 = 2 Punkte

11. Rangierung

Bei Punktgleichheit entscheidet:

1. Das höhere Feldschiessen
2. Das höhere Becherschiessen
3. Das höhere Alter

12. Auszeichnung

Die zehn erstklassierten Schützen erhalten je einen Zinnbecher.
Die ersten drei werden noch mit Kranzkarten belohnt.

1. Rang 3 KK à Fr. 10.-
2. Rang 2 KK à Fr. 10.-
3. Rang 1 KK à Fr. 10.-

Vom 11. Rang an erhalten alle Schützen die mit ihrer Waffe im durchschnitt aller zur Jahresmeisterschaft zählenden Resultate (ohne Streichresultate) das Kranzresultat und im Obligatorischen Programm das Kartenresultat erzielen, eine Gutschrift. Für zwei Gutschriften kann ein Zinnbecher bezogen werden.

Sobald ein Schütze 6 Becher erhalten hat, werden Gutscheine abgegeben. Für die ersten 5 Gutscheine kann ein Zinnplateau und für weitere 5 Gutscheine eine Zinnkanne und für weitere 6 eine Stabelle bezogen werden. Nach der Stabelle gibt es 3 Kranzkarten à Fr. 10.-

Die Schiesstage werden jedem schiessenden Mitglied zugestellt. Dieses Reglement wurde an der Hauptversammlung vom 14. Februar 2004 genehmigt und ersetzt jenes vom 17. Februar 2001.

Der Präsident

Die Sekretärin

Beat Glarner

Brigitte Zumbrohn